

Zwischen zwei Welten – Teil 44

Quelle: <https://www.rapturecountdown.com/the-great-reset-and-the-grand-finale-the-rapture-our-red-sea-moment-is-at-hand/> - **Keegan Fernandes**

DAS GROSSE FINALE! THE GREAT RESET! DIE ENTRÜCKUNG – UNSER ROTES-MEER-MOMENT STEHT UNMITTELBAR BEVOR! Teil 1

In all den Jahren meines Studiums der biblischen Endzeit-Eschatologie habe ich immer an der Position festgehalten, dass man, um eine Neue Weltordnung zu schaffen, zuerst die aktuellen Ordnungen loswerden muss, wobei eine der mächtigsten derzeit die Vereinigten Staaten von Amerika hat! Heute schauen wir auf ein zerlegtes, schwaches, chaotisches und verderbliches Amerika!

Matthäus Kapitel 12, Vers 25

Weil Jesus nun ihre Gedanken (die der Pharisäer) kannte, sagte Er zu ihnen: „Jedes Reich, das in sich selbst uneinig ist, wird verwüstet, und keine Stadt, kein Haus (keine Familie), die in sich selbst uneinig sind, können Bestand haben.“

Heute sind die USA nicht mehr die VEREINIGTEN Staaten von Amerika, sondern die GETEILTEN Staaten von Amerika!

Das Wort "beispiellos" ist zu einem Teil unseres alltäglichen Wortschatzes geworden, der durch diese orchestrierte Corona-Virus-PLANdemie hervorgerufen wurde! Ja, die Welt, wie wir sie kennen, hat sich für immer verändert und wird niemals zu ihrem früheren Zustand zurückkehren!

Der Übergang zu einer neuen Welt...

Eine neue Weltordnung hat begonnen! Pastor Tom Hughes und Jan Markell gaben an, dass die letzten beiden Male ein Ereignis dieser Größenordnung den gesamten Globus einmal während der Flut Nochs und ein weiteres Mal während des Turmbaus zu Babel betroffen hatte! Was bisher der als „The Great Reset“ getarnten Neuen Weltordnung im Wege stand, war Präsident Donald Trump! Die Globalisten der Welt, einschließlich der neuen US-Regierung, haben die Antichristen-Agenda - die bereits im Schnellvorlauf war – JETZT auf Warp-(Überlicht)-Geschwindigkeit gebracht!

Joe Biden sagte am 5. April 2013, als er noch der Vize-Präsident unter Barack Hussein Obama war:

„Die 'positive Aufgabe', die wir vor uns haben, ist die Schaffung einer Neuen Weltordnung.“

Die Biden-Regierung sagt mir, dass diese Präsidentschaft „The Great Reset“ in Amerika und somit auch die Ankunft des Antichristen auf der Weltbühne beschleunigen wird! Der Artikel mit dem Titel „Wie ich gelernt habe, die Neue Weltordnung zu lieben“ im „Wall Street Journal“ vom **23. April 1992** von Joe Biden (<http://www.truthandaction.org/joe-biden-learned-love-new-world-order/2/>) zeigt auf, wie lange er sich dem System der Neuen Weltordnung bereits verschrieben hat. Damals war er noch der Senator von Delaware. **Biden berichtete darin, seine Pläne, Amerikas Souveränität an die Vereinten Nationen abzutreten und die Eine-Welt-Regierung zu etablieren, indem er der UN-Charta „Leben einhaucht“.**

Bidens Plan für Amerika liegt also seit Jahrzehnten offen. Er besteht darin:

- **Endlose Kriege zu führen**
- **Die Souveränität der USA den Vereinigten Staaten [und China] zu überlassen**
- **Jede Nation, die sich der globalistischen Übernahme widersetzt, wirtschaftlich zu vernichten!**

Es gibt einen Grund, warum ich glaube, dass das Weltwirtschaftsforum seine jährliche Januar-Sitzung auf Ende Mai 2021 verschoben hat. So etwas passiert normalerweise nicht! Es geschah in der Hoffnung, dass die Globalisten bis dahin die geschwächten Vereinigten Staaten in ihre Pläne für „The Great Reset“ einbeziehen können!

Quelle: https://www.zeit.de/wirtschaft/2021-01/wef-davos-weltwirtschaftsforum-pandemie-armut?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F
1. Februar 2021

„Der große Neustart nach der Pandemie“ war das Hauptthema der Video-Konferenz der Davos-Gruppe im Januar 2021

Stellen Sie sich vor, es ist World Economic Forum in Davos und keinen schert's. Nahezu unbemerkt hat vergangene Woche das Treffen der Welt-Elite – oder wenigstens derjenigen, die von den Organisatoren und Sponsoren dafür gehalten werden – stattgefunden.

Sonst fliegen Teilnehmer alljährlich in Hunderten Privatjets ein und stauen sich in schweren Limousinen zu den Kongresshallen und Hotels. Eilige kommen mit dem Helikopter zum Weltwirtschaftsforum-Treffen, wie Eingeweihte es nennen. Vor verschneiten Tannen geben sie den versammelten Journalisten Interviews, etwa zu Klimaschutz und grüner Wende. Doch im Jahr zwei der Pandemie fanden sich CEOs, Staatsoberhäupter und Milliardäre statt zu Kaminesgesprächen in dem Schweizer Alpenörtchen virtuell im blauen Schein der Bildschirme zusammen.

Soziale Ungleichheit, in den Vorjahren immer wieder gerne bei Fingerfood und Rübliorte diskutiert, war auch 2021 im Zentrum der Diskussion. Der französische Präsident Emmanuel Macron, als ehemaliger Investmentbanker schon zuvor mit der WEF-Crowd vertraut, ließ wissen, der Pandemie sei nur zu entgehen mit einer Wirtschaft, die mehr darüber nachdenke, wie Ungleichheit zu bekämpfen sei. Er beklagte "Profite, die nicht an Innovation oder Arbeit gebunden sind". Auch Kanzlerin Angela Merkel sprach von Ungleichheit, vor allem den Folgen, die die ungleiche Verteilung der Impfstoffe unter den Nationen nach sich ziehen werden. Es werde neue Wunden geben, warnte sie.

Die wahren Helden von 2020

Doch glaubt man **Marc Benioff**, sind nicht Politiker, wie Merkel und Macron, die

Problemlöser der Welt, sondern Wirtschaftslenker wie er selbst. "CEOs sind die wahren Helden von 2020", behauptete der Gründer des Software-Konzerns „Salesforce“ beim Video-Davos. **Die Konzernlenker hätten ihre finanziellen Ressourcen, die Ressourcen ihrer Unternehmen, ihrer Arbeitnehmer und Fabriken eingebracht und rasch auf die Krise reagiert – nicht für ihren Profit, sondern um die Welt zu retten**, sagte der Tech-Entrepreneur, dessen Privatvermögen sich auf knapp neun Milliarden Dollar beläuft.

Benioff gehört zu den Wirtschaftsführern, die sich zum so genannten *stakeholder capitalism* bekennen: Unternehmen sollten so geführt werden, dass sie dem Wohl von Kunden, Arbeitnehmern und der Community dienen – Letzteres ein vager Begriff, der mit dem deutschen "Gemeinwohl" wohl zu konkret übersetzt wäre. Es ist eine Abkehr von der Shareholder-Value-Doktrin, die einst von dem US-Ökonomen Milton Friedman in den Siebzigerjahren propagiert wurde. Friedman erklärte, es gebe nur eine einzige soziale Verantwortung für Unternehmen, nämlich dessen Ressourcen zur Steigerung des Gewinns einzusetzen. Wenig überraschend folgten Manager und Investoren über Jahrzehnte willig Friedmans Dogma.

Doch jetzt braucht es eine Umkehr, sagt Klaus Schwab, der bereits 1971 den Vorläufer des heutigen WEF startete. Er rief zum „Great Reset“, dem großen Neustart, auf. Darunter versteht Schwab eine rasche gemeinsame Anstrengung der Welt, alle Aspekte unserer Gesellschaft und Wirtschaft zu überholen.

ENDE DES ARTIKELS

Weiter mit Keegan Fernandes:

Das Weltwirtschaftsforum möchte Dich wissen lassen, dass sein globalistischer Masterplan - auch bekannt als „The Great Reset“ - für eine Neue Weltordnung nichts Unheimliches enthält. So heißt es in einem promo video, das zeitgleich mit dem jährlichen Davoser Gipfel veröffentlicht wurde. „The Great Reset“, wie ihn das Weltwirtschaftsforum nennt, ist ihre Agenda hinter dem Virus! Die fortwährenden und immer länger anhaltenden Ausgangssperren werden – wirtschaftlich und finanziell gesehen – der letzte Sargnagel sein. Du kannst davon ausgehen, dass nun immer mehr über das „universelle Grundeinkommen“ und die anschließende Beseitigung von Eigentumsrechten gesprochen wird!

BIDEN SAGT, ER WIRD DIE PALÄSTINENSISCHE MISSION IN WASHINGTON WIEDER ERÖFFNEN UND DIE TEILUNG VON ISRAEL UND JERUSALEM VOLLSTÄNDIG UNTERSTÜTZEN, UM EINE ZWEI-STAATEN- LÖSUNG ZU HERBEIZUFÜHREN!

So heißt es in einem Bericht von „Breitbart-News“.

Der amtierende US-Botschafter der Vereinten Nationen, Richard Mills, sagte Ende

Januar 2021 im UNO-Sicherheitsrat:

„Präsident Joe Biden plant, die von der Trump-Regierung geschlossene palästinensische diplomatische Mission in Washington wieder zu eröffnen und die Hilfe für die Palästinenser erneut aufzunehmen. Bidens Nahostpolitik wird darin bestehen, eine einvernehmliche Zwei-Staaten-Lösung zu unterstützen, in der Israel neben einem lebensfähigen palästinensischen Staat in FRIEDEN und SICHERHEIT lebt.“

1.Thessalonicherbrief Kapitel 5, Verse 3-5

3 Wenn sie (die Kinder der Nacht) sagen: »Jetzt herrscht FRIEDE und SICHERHEIT«, (gerade) dann überfällt sie das Verderben plötzlich wie die Wehen eine schwangere Frau, und sie werden sicherlich nicht entrinnen. 4 Ihr aber, liebe Brüder, lebt nicht in Finsternis, dass der Tag (des HERRN; die 7-jährige Trübsalzeit) euch wie ein Dieb überraschen könnte; 5 denn ihr alle seid Söhne (Angehörige) des Lichts und Söhne des Tages: Wir haben mit der Nacht und der Finsternis nichts zu schaffen.

Es gab immer schon internationalen Druck auf Israel, das Heilige Land, so wie Edward_mit_den_Scherenhänden versucht, einen weichen Kürbis zu zerschneiden, während die Nationen fordern, dass Israel sich an die Grenzen von 1967 zurückzieht. Nahezu jeder Weltführer - und sicherlich jeder amerikanische Präsident seit 1967, als Jerusalem als Hauptstadt Israels anerkannt wurde - hat verlangt, dass Israel beträchtliche Gebiete in Judäa, Samaria und den Golanhöhen aufgibt, um einen souveränen palästinensischen Staat zu schaffen an der Seite Israels und um Frieden mit Syrien zu schließen. Wir sind die Generation, die gesehen hat, wie Jerusalem von internationaler Bedeutung und von allen Nationen als Hauptstadt Israels anerkannt wurde.

Die Teilung Israels als letztendliche Lösung – Und was wird mit Jerusalem?

Sacharja Kapitel 12, Vers 9

„Und geschehen wird es an jenem Tage, da werde ICH darauf bedacht sein, alle Völker zu vernichten, die gegen Jerusalem zu Felde gezogen sind.“

Die Bibel spricht hier von der Zerstörung aller Nationen, die gegen Jerusalem zu Felde ziehen wollen! Sie legt auch sehr klar fest, dass die Länder, welche versuchen, Israel zu spalten, zerstört werden! Denn dies wird einen direkten Verstoß gegen die Heilige Schrift darstellen, in der von einem EWIGEN BUND zwischen Gott und der Nation Israel die Rede ist, welche Er wie Seinen Augapfel hütet! Dies würde ein Urteil des HERRN auch gegen die Vereinigten Staaten von Amerika und die anderen an diesem Prozess beteiligten Länder auf sich ziehen!

Wenn Israel JETZT wieder im Mittelpunkt steht, wo befindet sich dann die Gemeinde von Jesus Christus auf Gottes Zeitplan?

Wird Israel schließlich unter der Biden-Harris-Administration geteilt werden? Davon kann man beinahe mit Sicherheit ausgehen.

Aber lass Dich dadurch nicht entmutigen. Israel muss geteilt werden und Israel muss die Zeit von Jakobs Not durchstehen, damit Gottes Urteil über Sein auserwähltes Volk vollstreckt wird, um es zu erlösen und es im Heiligen Land wieder als Sein Volk wiederherzustellen.

Diese Dinge sind nicht verhandelbar. Aber wehe all denen Menschen, die versuchen, Seinen Plan zu vereiteln. Gott wird sie auf gar keinen Fall ungestraft davonkommen lassen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache